

MVG Information für die Medien

13.5.2016

Elektromobilität: SWM/MVG beschaffen 5 weitere Strom-Autos

Die Stadtwerke München (SWM) und die Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) bauen ihr Engagement in Sachen Elektromobilität weiter aus: Voraussichtlich ab Sommer werden fünf weitere Verbrenner-Pkw im Fuhrpark von SWM/MVG durch Elektroautos ersetzt. Es handelt sich dabei um fünf



rein elektrisch betriebene Fahrzeuge in der Golf-Klasse, die künftig für den SWM Netzservice im Einsatz sein werden. Dort eignen sich Elektroautos besonders, da die täglichen Fahrten bis zu 80 km leicht mit der elektrischen Reichweite abgedeckt werden können. Gleichzeitig erreichen die Autos Jahresfahrleistungen von rund 15.000 km und sparen damit viele Emissionen ein. Die Fahrzeuge werden mit finanzieller Unterstützung des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) im Rahmen des Förderprogramms für kommunale Elektromobilität be-

schafft. Die Förderung erfolgt anteilig. Bei der Beschaffung von Fahrzeugen werden 40 Prozent der Mehrkosten im Vergleich zu konventionellen Fahrzeugen finanziert.

„Mit den fünf neuen Pkw haben wir dann insgesamt 10 Elektroautos im Fuhrpark, die ihre Leistung und Reichweite jeden Tag unter Beweis stellen müssen“, erklärt Ralf Willrett, Buschef bei SWM und MVG und damit gleichzeitig Herr über den Auto-Fuhrpark, der den Förderbescheid jetzt in Berlin von Bundesminister Alexander Dobrindt überreicht bekam (siehe Foto). „SWM und MVG haben das Ziel, der Elektromobilität im Individualverkehr und auch im ÖPNV zum Durchbruch zu verhelfen“, so Willrett.

Herausgeber

Stadtwerke München GmbH
Pressestelle
Telefon: +49 89 2361-5042
E-Mail: presse@swm.de
www.swm.de

Redaktion

Pressereferent Bereich MVG
Matthias Korte
Telefon: +49 89 2361-6042
E-Mail: korte.matthias@swm.de
www.mvg.de

MVG Information für die Medien

„Daher unterstützen wir die Hersteller bei der Weiterentwicklung der Technik etwa durch Testeinsätze und die Beschaffung erster eigener Elektrofahrzeuge für Langzeiterprobungen, soweit dies auch wirtschaftlich darstellbar ist. Das aktuelle Bundesförderprogramm ist dabei eine wichtige Hilfe.“

Die derzeit noch hohen Kosten und die eingeschränkte Modellverfügbarkeit gerade bei Nutzfahrzeugen stehen einer Ersatzbeschaffung von Elektrofahrzeugen in größerem Umfang bis auf Weiteres noch entgegen. SWM und MVG beobachten weiterhin die Entwicklung auf dem Fahrzeugmarkt und analysieren neue Fahrzeugmodelle regelmäßig auf Ihre Wirtschaftlichkeit und Einsatzfähigkeit im eigenen Fuhrpark, um konventionelle Verbrenner-Fahrzeuge sukzessive durch batterieelektrische Fahrzeuge ersetzen zu können.

Im ÖPNV verfügen SWM und MVG derzeit über 675 Elektrofahrzeuge – nämlich 113 Tramzüge und 562 U-Bahnwagen. Damit werden rund 80 Prozent der MVG-Verkehrsleistung rein elektrisch erbracht. Das ist weit überdurchschnittlich im Großstadtvergleich. In der eigenen Busflotte sind derzeit zwei Hybridbusse. Im Rahmen des städtischen E-Förderprogramms kommen im Herbst zwei Elektro-Solobusse für einen Langzeittest dazu. Bisher sind lediglich Prototypen am Markt – übrigens fast ausschließlich kleine Solobusse, die aufgrund ihrer geringen Kapazität in München immer weniger eingesetzt werden können. Bis Fahrzeugtechnik, Batterien und Ladeinfrastruktur serienreif und E-Busse letztlich wirtschaftlich einsatzbar sind, werden noch einige Jahre vergehen, in denen SWM/MVG die Hersteller bei der Weiterentwicklung aktiv unterstützen.